



## Veröffentlichung der Geschäftszahlen 2020: Giesecke+Devrient kommt sehr gut durch Pandemie- Jahr

2021-03-31

München

Giesecke+Devrient

Der internationale Technologiekonzern Giesecke+Devrient (G+D) hat in einem herausfordernden Jahr 2020 mit 2,3 Mrd. EUR einen Umsatz nahezu auf Vorjahresniveau erzielt. Durch ein effektives Kostenmanagement und steigende Marge in seinem Geschäft konnte G+D das operative Ergebnis um 13 Prozent auf 153 Mio. EUR erhöhen. Ein Plus im Auftragseingang um 6 Prozent auf insgesamt 2,4 Mrd. EUR belegt die steigende Nachfrage nach sicherheitsrelevanten Produkten und Lösungen von G+D.

G+D war im abgelaufenen Geschäftsjahr durch die Corona-Pandemie, wie viele andere Unternehmen auch, vor erhebliche Herausforderungen gestellt. Durch ein effektives Krisenmanagement mit dem Fokus auf die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Kontinuität im Geschäftsprozess hat G+D die Auswirkungen der Pandemie gut bewältigt. Zugleich hat das Unternehmen zentrale strategische Themen in seinem Geschäftsportfolio rund um Sicherheit in den Kernfeldern Bezahlen, Konnektivität, Identitäten und digitale Infrastrukturen weiter vorangetrieben.

So investiert G+D unter anderem in die Innovation digitalen Zentralbankgeldes und greift damit frühzeitig ein zentrales Zukunftsthema im Zahlungsverkehr auf. Weltweit befassen sich rund 80 Prozent der Zentralbanken mit der Einführung einer digitalen Währung oder Central Bank Digital Currency (CBDC). Aktuell führt G+D in diesem Bereich bereits erste Pilotprojekte mit Zentralbanken durch.

In einem herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld gelang es G+D, die Corona-Effekte gering zu halten. So liegt der Konzernumsatz im Geschäftsjahr 2020 bei 2,31 Mrd. EUR und damit nur 5 % unter Vorjahresniveau. Auswirkungen hatten vor allem die anhaltenden Reiserestriktionen – gerade im Hinblick auf die Abwicklung von

Großprojekten und das Servicegeschäft.

Deutlich positiv hat sich das operative Ergebnis des Unternehmens entwickelt. Mit 153 Mio. EUR lag das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit um 13 % höher als im Vorjahr. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) blieb mit 131 Mio. EUR auf dem hohen Vorjahresniveau. Der Jahresüberschuss beläuft sich auf 43 Mio. EUR.

Seinen Auftragseingang konnte G+D um 6 % auf 2,4 Mrd. EUR steigern. Dieser Anstieg ist vor allem darauf zurückzuführen, dass das Geschäftsportfolio von G+D in vielen Bereichen systemrelevant ist und weltweit stark nachgefragt wird. Auch der Auftragsbestand liegt 2020 mit 1,6 Mrd. EUR über dem hohen Niveau des Vorjahres mit 1,5 Mrd. EUR.

Vor allem in den Aufbau neuer digitaler Geschäftsfelder und die Erweiterung seines Geschäftsportfolios investiert G+D weiterhin auf sehr hohem Niveau. 2020 hat der Technologiekonzern Beteiligungen an der Schweizer Softwarefirma Netcetera sowie an der Krypto-Assetfirma Metaco erworben. Insgesamt liegt das Investitionsvolumen mit 131 Mio. EUR auf Vorjahresniveau.

Für das Geschäftsjahr 2021 plant G+D, das Umsatz- und Ergebnisniveau des Berichtsjahres annähernd zu halten. Mit einem guten Auftragsbestand startet G+D sehr gut aufgestellt in das laufende Geschäftsjahr. Die Prognose für 2021 bleibt aufgrund der anhaltenden weltweiten Pandemie jedoch mit einer Unsicherheit behaftet.

"Auch in der Krise sind wir für unsere Kunden ein zuverlässiger Partner geblieben. In einem herausfordernden Geschäftsjahr 2020 haben wir die Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie auf unser Geschäft sehr gut bewältigt und dabei unser weiteres Wachstum im Blick behalten", betont Ralf Wintergerst, Vorsitzender der Geschäftsführung und Group CEO von Giesecke+Devrient. "Wir haben im vergangenen Jahr die richtigen Entwicklungsthemen für G+D gesetzt und stark in unser digitales Portfolio investiert. Gerade die Zukunftsfelder digitales Bezahlen und Verschlüsselungstechnologie konnten wir erfolgreich weiter ausbauen."

Die digitale Fassung des Jahresberichts 2020 finden Sie unter: <https://gi-de-bericht.de/> ■

### **Über Giesecke+Devrient**

Giesecke+Devrient (G+D) ist ein weltweit tätiger Konzern für Sicherheitstechnologie mit Hauptsitz in München. Als Partner von Organisationen mit höchsten Ansprüchen schafft G+D mit seinen Lösungen Vertrauen und sichert essentielle Werte. Die innovative Technologie des Unternehmens schützt physisches und digitales Bezahlen, die Konnektivität von Menschen und Maschinen, die Identität von Personen und Objekten sowie digitale Infrastrukturen und vertrauliche Daten.

G+D wurde 1852 gegründet. Im Geschäftsjahr 2020 erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 11.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 2,31 Milliarden Euro. G+D ist mit 74 Tochtergesellschaften und Gemeinschaftsunternehmen in 32 Ländern vertreten. Weitere Informationen: [www.gi-de.com](http://www.gi-de.com).